

## Unfall-Extraschutz - Wichtiges in Kürze

### Was ist ein Unfall?

Ein Unfall ist ein vom Willen des Versicherten unabhängiges Ereignis, das plötzlich von außen mechanisch oder chemisch auf seinen Körper einwirkt und eine körperliche Schädigung nach sich zieht.

### Was gilt auch als Unfall?

Verbrennungen, Verbrühungen, Blitzschlag, Einwirkung von elektrischem Strom, Einatmen von giftigen Dämpfen und Gasen, Einnahme von giftigen oder ätzenden Stoffen. Verrenkungen, Zerrungen von Gliedmaßen und Muskeln in Folge plötzlicher Abweichung vom geplanten Bewegungsablauf.

### Welche Versicherungsgesellschaft steht hinter dem Angebot?

Versicherungspartner ist die Donau Versicherungs-AG/Vienna Insurance Group aus Österreich [www.donauversicherung.at](http://www.donauversicherung.at).

### Wo ist der Gerichtsstand, welches Recht liegt dem Vertrag zugrunde?

Gerichtsstand ist am Wohnsitz des Versicherten. Es gilt deutsches Recht.

### Ist der Beitrag steuerlich absetzbar?

In der Regel ist die Unfallversicherungsprämie im Rahmen der Sonderausgaben steuerlich absetzbar.

### Was geschieht nach Ablauf der Vertragsdauer?

Der Vertrag verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr solange nicht widerrufen wird. Das bedeutet weiteren optimalen Versicherungsschutz.

### Wann beginnt der Versicherungsschutz?

Ab Antragstellung bei Dr. Rinner & Partner GmbH ist eine vorläufige Deckung enthalten. Diese gilt zwischen dem beantragten Vertragsbeginn und Zustellung und Einlösung der Police. Der Beitrag ist binnen 14 Tage ab Erhalt der Police zu bezahlen. Wird innerhalb von 14 Tagen nicht gezahlt, ist die Versicherungsgesellschaft von der Leistung frei. Eine zwischen Antragsstellung und Policierung eintretende Gefahrenerhöhung ist der Versicherung mitzuteilen.

### Kann die Unfallversicherung während der Laufzeit gekündigt werden?

Die Unfallversicherung kann frühestens drei Monate vor Ablauf des Vertrages gekündigt werden. Bei Zehn-Jahresverträgen kann der Vertrag nach drei Jahren erstmals gekündigt werden.

### Was bedeutet die Gliedertaxe?

Die Gliedertaxe bedeutet Sicherheit bei der Feststellung der Unfallinvalidität. Fix festgesetzte Prozentsätze je nach körperlicher Schädigung oder Gebrauchsunfähigkeit von Gliedmaßen bestimmen die Leistung. Schädigungen von unterschiedlichen Gliedmaßen werden summiert.

### Was passiert, wenn der Unfallinvaliditätsgrad unter 50% fällt?

In diesem Fall ist die Versicherung von der Leistungspflicht frei.

### Welche Laufzeit kann gewählt werden?

Es sind eins, drei oder zehn Jahre möglich

### Welche Vorteile gibt es noch?

- Einfache Gesundheitsfragen ohne Attest
- Keine Wartezeiten auf Versicherungsbeginn
- Frauen, Männer und Kinder zahlen den gleichen Beitrag
- Keine Gefahrenklasseneinteilung
- Auszahlung der Rente auch an die Erben

### Wann erfolgt keine Leistung aus der Unfallversicherung?

zB. bei aktiver Teilnahme an Motorsportwettbewerben, Fallschirmspringen, Gleitschirmfliegen, fahrlässig herbeigeführte Unfälle in Folge Alkohol und Drogeneinfluss etc. (siehe auch Versicherungsbedingungen) und wenn es sich um eine Krankheit handelt.

### Beispiele für Unfallinvalidität bei völligem Verlust oder Funktionsunfähigkeit

|                         |       |
|-------------------------|-------|
| Sehkraft beider Augen   | 100 % |
| des Gehörs beider Ohren | 60 %  |
| eines Armes             | 80 %  |
| einer Hand              | 62 %  |
| eines Fußes             | 50 %  |